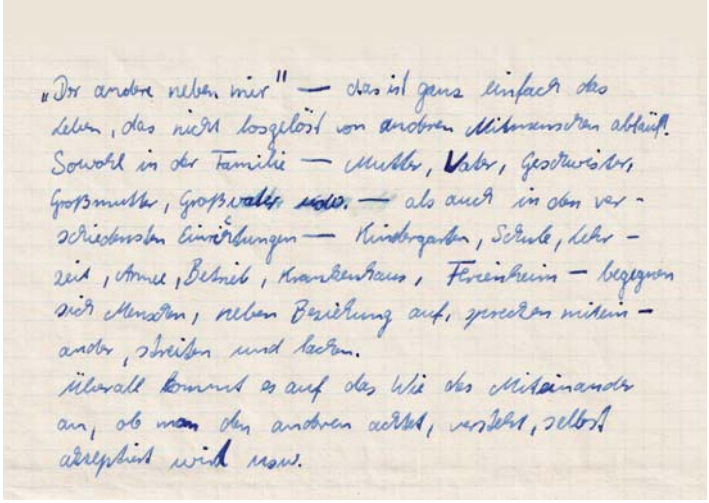
28. COTTBUSER BÜCHER-FRÜHLING

27. März bis 22. Juni 2023

DER ANDERE NEBEN DIR

Veranstaltet von der Interessengemeinschaft
BÜCHER IN COTTBUS
Schirmherr: Oberbürgermeister der Stadt Cottbus Tobias Schick


„Der andere neben mir" — das ist ganz einfach das Leben, das nicht losgelöst von anderen Mitmenschen abläuft. Sowohl in der Familie — Mutter, Vater, Geschwister, Großmutter, Großvater usw. — als auch in den verschiedensten Einrichtungen — Kindergarten, Schule, Lehrzeit, Armee, Betrieb, Krankenhaus, Ferienheim — begegnen sich Menschen, haben Beziehung auf, sprechen miteinander, streiten und lachen.
Überall kommt es auf das Wie des Miteinander an, ob man den anderen achtet, versteht, selbst akzeptiert wird usw.

Sascha G., Gedanken zum Thema DER ANDERE NEBEN DIR, 1988

„Weil eben alle zusammen besser ans Ziel kommen…"
Doris S.

ES WAR EINMAL eine Zeit, in der der COTTBUSER BÜCHERFRÜHLING dreimal ausfallen musste. Es begab sich, dass Menschen begannen, ihre Dinge zu ordnen. Dabei fand sich Geschriebenes 14-jähriger Jugendlicher aus dem Jahr 1988. Nachgedacht hatten sie: DER ANDERE NEBEN DIR – Wer ist das? Was ist er mir wert? Wie verhalte ich mich ihm gegenüber? Was bedeutet mir die Gemeinschaft?

Ein Schatz war gehoben und das Thema für unseren „28. Cottbuser Bücherfrühling" gefunden. Passende Veranstaltungen „flogen" und Prominente sowie interessante Menschen aus der Region sagten uns zu. Neue Texte entstanden.

Nun halten Sie das Programmheft in den Händen.

Sie finden Angebote für alle Generationen. Es geht um Menschen, Gemeinsamkeit und warum diese Leben verlängert. Zwei Männer sitzen an einem Küchentisch und reden. Eine Tochter entdeckt eine völlig unbekannte Seite ihres pedantischen Vaters. Die berührende Lebensgeschichte des Cottbuser Stadtarchivars Max Walther und das kommunikative Netzwerk Pücklers und seiner Gärtner spielen ebenso eine Rolle wie kuriose und komische Momente aus dem Leben von Eltern, die auch ein Paar bleiben möchten.

Am Ende werden Rosen verteilt und es hält niemanden auf seinem Platz, wenn die erfolgreichste Italo-Schlager-Gruppe Deutschlands aufspielt.

Viel Spaß. Viel Vergnügen.
Gute Unterhaltung.
Ihre Interessengemeinschaft BÜCHER IN COTTBUS

Titelbild: Aus der Serie: „suisou" Fotografien von Maik Lagodzki – siehe Rubrik AUSSTELLUNGSTERMINE
Mit freundlicher Unterstützung des „GRAND mit 4en"

DER ANDERE NEBEN DIR

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

28. Cottbuser Bücherfrühling

präsentiert von der Interessengemeinschaft BÜCHER IN COTTBUS

Stimmen Sie sich mit uns gemeinsam auf diese besondere Jahreszeit ein – kulturvoll und kurzweilig, mit Worten und Tönen, Saiten und Fäden.

Grußwort: Tobias Schick, Oberbürgermeister der Stadt Cottbus

Töne: Schülerinnen des Konservatoriums Cottbus bringen ihre Konzertharfen zum Klingen.

Worte: Die Schauspieler des Staatstheaters Cottbus **Susann Thiede** und **Gunnar Golkowski** lesen ausgewählte Texte 14-jähriger Jugendlicher aus dem Jahr 1988. **Ines Göbel**, Leiterin der Literaturwerkstatt, kommt mit beiden Schauspielern ins Gespräch.

Cottbuser Schreibende haben sich von den Texten inspirieren lassen. Es lesen: Die **ZEITZEUGEN** Gisela Kalina (eine Episode aus „Großmütter"), Josef Kauczor („Vorläufige Rettung von vier Halbstarken"), Irina Lehmann („Alle sieben"). Top-aktuelle Slam-Poetry steuert die **LITERATURWERKSTATT** bei.

Netzwerk-Performance: Langsam, ganz langsam wächst das Netz. Die Tänzerin und Pantomime **Ingrid Irrlicht** sorgt für ein faszinierendes Spiel aus Sinneseindrücken und manche kreative Störung.

Moderation: Hendrikje Eger, Leiterin **GLAD**HOUSE, **Alexander Kuchta**, Fachbereichsleiter Marketing & Öffentlichkeitsarbeit in der SPFM Park und Schloss Branitz

Wir danken Jacques' Weindepot und den Fördervereinen von Bibliothek und **GLAD**HOUSE für die kulinarische und schöngeistige Unterstützung.

Montag, 27. März, 19.00 Uhr

Einlass ab 18.00 Uhr

Jugendkulturzentrum **GLAD**HOUSE, Straße der Jugend 16
Eintritt: 5,00 € (kleiner Imbiss inklusive). Einen Teil der Einnahmen erhält die Leseförderungsinitiative „Lesefuchs" e.V. zur Gestaltung ihres 20. Geburtstages.
Reservierung: anmeldung@gladhouse.de
oder über die Bibliothek: Tel. 0355 38060-24 | www.bibliothek-cottbus.de

06 APR Donnerstag

KINOWOCHE: 06.–12.04.2023
OLAF JAGGER
Dokumentarfilm

© Neue Visionen Filmverleih

Was für eine Schlagzeile: Der Künstler Olaf Schubert findet durch Zufall heraus, dass seine Mutter in den 60ern eine kurze Affäre mit Mick Jagger hatte. Schubert macht sich auf die Suche und beginnt, unangenehme Fragen zu stellen. So unfasslich es scheint – immer mehr Indizien deuten darauf hin, dass Olaf Schubert seine Familiengeschichte noch einmal neu schreiben muss.
Ein fiktionaler und schelmischer Dokumentarfilm, der als detektivische Suche beginnt und später zu einer Reise voll absurder Situationen wird. Und Teile der DDR-Geschichte mit einem großen Augenzwinkern noch einmal neu erzählt…

DE 2023 | 95 Min | FSK: 6 | Regie: Heike Fink | Darsteller: Olaf Schubert

06.–12.04.2023 | OBENKINO

Eintritt: 5,00 € / 3,50 € ermäßigt
Informationen & Tickets: www.obenkino.de

12 APR Mittwoch

SORBISCHE KOSTBARKEITEN
Zeugnisse im Altkreis Spremberg
Buchvorstellung und Gespräch

© Wendisches Museum

Stadtjubiläum von Spremberg 1893

In diesem neuen Band unserer Schriftenreihe werden unter dem Titel „Der Landkreis Spree-Neiße und seine sorbische /wendische Kulturgeschichte“ die Zeugnisse der sorbischen und wendischen Kultur im Altkreis Spremberg vorgestellt. Nachdem bereits in einem Band der Sorbischen Kostbarkeiten 2014/2015 diese wichtigen Kulturzeugnisse des Altkreises Cottbus und in einem Heft der Cottbuser Blätter 2011 diese in der Stadt Cottbus erfasst wurden, präsentieren die Autoren Dr. Peter Schurmann, Dr. Alfred Roggan und Katja Atanasov nun ihre neuen Forschungsergebnisse. Sie ermöglichen so einen spannenden Einblick in die Vielfalt der kulturellen Überlieferungen und die Besonderheiten unserer Region.
Moderation: Martina Noack, Steffen Krestin

18.00 Uhr | Wendisches Museum Cottbus, Mühlenstraße 12

Eintritt: frei | Reservierung unter Tel. 0355 794930 oder E-Mail info@wendisches-museum.de | www.wendisches-museum.de

17 APR Montag

THOMAS BRUHN, THOMAS KLATT
In Schwimmen zwei Hechte
Schriftsteller trifft Journalist

© Uta Jacob

Der eine liebt Whiskey, der andere Rotwein. Beide kommen aus der Provinz: Der eine aus Forst, der andere aus Berlin. Cottbus ist ihnen längst Heimat geworden. Bei einem guten Gespräch stellten sie fest, dass sie große und kleine Literatur mögen und im Besonderen den Schriftsteller und Übersetzer Harry Rowohlt. Jetzt sind sie zum ersten Mal gemeinsam an einem Küchentisch zu erleben. Sie lesen unveröffentlichte Kurzgeschichten, erzählen Anekdoten aus ihrer Jugend und fragen, was da noch kommen könnte. Damit das nicht zu weit führt, haben sie den Liedermacher Frank Oehl eingeladen. Er bringt mit Bossanovas Struktur in den Abend – gesungen, nicht getanzt. Und natürlich ins Deutsche übertragen.

Unterstützt durch Brandenburgischer Literaturrat aus Mitteln des MWFK.

19.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: 8,00 € / 6,00 € ermäßigt
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

20 APR Donnerstag

HELLMUTH HENNEBERG
Die Stunde des Gärtners
Lesung

© privat

Ein unterhaltsamer Nachmittag ist zu erwarten, wenn Hellmuth Henneberg aus seinem mittlerweile dritten Gartenbuch „Die Stunde des Gärtners“ liest. Seine Themen findet er im urbanen Bereich seines eigenen Grundstücks. Der Autor philosophiert über das Wesen seiner durstigen Hortensien, die er für die Ziegen im Garten hält. Er fordert „Freiheit für das Gartenfeuer“ und ist sich sicher, dass Garten sei „seine Art zu leben“ ist.

15.00 Uhr | Bücherei Sandow e.V.

Eintritt: frei
Reservierung unter Telefon 0355 7299888 (Anrufbeantworter)

DER ANDERE NEBEN DIR

20 APR Donnerstag

ANANDA KLAAR
Nehmt uns endlich ernst
Ein Aufschrei gegen die Übermacht der Alten

© Florian Trausnig

Lesung und Gespräch
Inwiefern hat die Jugend das Recht, gegen die alten Generationen das Wort zu erheben? Ananda Klaar (*2003) hat genau dies mit ihrem Buch getan. Die vom Bodensee stammende junge Frau, die gerade ihr Studium der Politikwissenschaften in Leipzig begonnen hat, empört sich über unsere Gesellschaft, in der „die Jungen“ und ihre Interessen übergangen werden, in der sie nicht mitbestimmen dürfen und keine Lobby haben. Dabei lassen sich Probleme wie der Klimawandel, fehlende Chancengleichheit oder das Rentensystem nur mit frischen Ideen und vor allem gemeinsam lösen.
Mit Ananda Klaar ins Gespräch kommen die Leiterin der Literaturwerkstatt Ines Göbel und ihre FSJlerin Tamina Hägler.

19.30 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

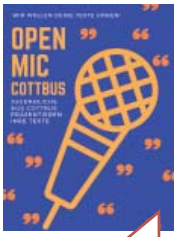
Eintritt: frei
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

DER ANDERE NEBEN DIR

23 APR Sonntag

WELTTAG DES BUCHES
OPEN MIC Cottbus – Gedanken auf der Couch
Eine Bühne von jungen Autor*Innen für junge Autor*Innen

Plakat: T. Hägler



Wir wollen deine Texte hören!
Das OPEN MIC Cottbus bietet eine Bühne für junge Künstler*Innen und Autor*Innen. Da es unserer Meinung nach viel zu wenige Plattformen für junge Menschen in Cottbus gibt, haben wir uns aus Schüler*Innen der Literaturwerkstatt des GLADHOUSE zusammengeschlossen. Wir sind ein Team von 10 jungen Schreiber*innen, das immer weiterwächst und sich über jedes neue Mitglied freut. Bei uns ist literarisch alles zu hören, vom Liebesgedicht bis zum tiefreflektierten Poetry Slam.
Wenn Ihr auftreten wollt, meldet Euch bei uns unter open.mic@gmail.com. Wir sind auch auf Instagram unter openmic_cottbus erreichbar. Wir freuen uns auf Euch.

18.00 Uhr | GLADHOUSE

Weitere Termine: So, 14.05. und 18.06.
Eintritt: frei

DER ANDERE NEBEN DIR

23 APR Sonntag

WELTTAG DES BUCHES
Erster Buch- und Krümeltag

Bücher sind wie Kekse. Hat man einmal angefangen, kann man nicht mehr aufhören, sie zu verschlingen.

Am UNESCO-Welttag des Buches feiern wir das Buch und das Lesen. Bemerkenswerte Angebote für eine Zukunft MIT Buch stehen im Mittelpunkt.

AUS DEM PROGRAMM:

GESCHENKT:
- Ausgabe des diesjährigen Welttagsbuches
- Schnuppermitgliedschaften

HÖREN:
- 10.45 Uhr Lesestart SPEZIAL mit Känguru Krümel für Dreijährige
- 11.45 Uhr Dienstagsgeschichten SPEZIAL „Krümel und Fussel“ mit einem Lesefuchs für Kinder ab sechs Jahren
- Zehn-Minuten-Wissenskrümel: 11.30 Uhr Sami-Lesebär und 13.00 Uhr LÜK

MITMACHEN:
- Fröhliche Familien-Schnitzeljagd rund ums Buch
- 11.15 Uhr und 12.15 Uhr Bücherspaziergänge
- Kleine Leporello-Bücher herstellen mit dem VHS-Dozenten und Künstler Andreas Schluttig
- Aus alten Büchern Schönes falten mit der VHS-Dozentin Emy-Sue Batow und Maltisch für Krümel

MITNEHMEN:
- Frische Krümel – interessante Bibo-Neuerwerbungen
- Bücherflohmärkte
- Schönes rund ums Buch

KENNENLERNEN:
- Büchermoden – neue Trends in der Welt der Bücher von Ting bis Sami Lesebär
- Onleihesprechstunde SPEZIAL

SONST NOCH:
- Anmeldung, Ausleihe, Beratung
- Café Krümel mit KOSTbar

10.30 – 14.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: frei.
Gesamtprogramm: www.bibliothek-cottbus.de

23 APR Sonntag

KAI WIESINGER LIEST!
Liebe ist das, was den ganzen Scheiß zusammenhält

© Nela König

Kai Wiesinger weiß, wovon er spricht. Ein Leben ohne Schlaf, zwischen harten Kitastühlen, chaotischen Kindergeburtstagen, Homeoffice und schlecht gelaunten Teenies. All das ist Familie. Aber auch befreiende Bäuerchen um Mitternacht, strahlende Augen und wohliges Kribbeln im Bauch. Kai Wiesingers Geschichten erzählen vom ganz normalen Alltagswahnsinn, von den grotesken, kuriosen und komischen Momenten aus dem Leben von Eltern, die auch ein Paar bleiben möchten. Das ist nicht immer einfach. Aber verdammt schön. Denn Liebe ist das, was den ganzen Scheiß zusammenhält.
Der bekannte Schauspieler Kai Wiesinger (*1966) arbeitet auch als Regisseur, Drehbuchautor, Synchron- und Hörspielsprecher.

16.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Einlass ab 15.30 Uhr
Eintritt: 16,00 € / ermäßigt 14,00 €
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

26 APR Mittwoch

ULRICH SCHNABEL
Zusammen
Wie wir mit Gemeinsinn globale Krisen bewältigen

© Martina van Kann

Klimawandel, Pandemien und Verschwörungsdenken stellen unsere Gesellschaft vor eine enorme Zerreißprobe. Um sie zu meistern, braucht es nicht mehr Technik oder Wettbewerb, sondern die Schlüsselkompetenz des 21. Jahrhunderts: Gemeinsinn. Bestseller-Autor Ulrich Schnabel verwebt Erkenntnisse aus Anthropologie und Sozialpsychologie, Ökologie und Ökonomie – und zeigt, warum Gemeinschaft Leben verlängert, wie Kooperation gelingt und warum individuelle Freiheit nur in Gesellschaften gedeihen kann, die einen gemeinsamen Konsens finden.
Ulrich Schnabel (*1962) ist Wissenschaftsjournalist bei der Wochenzeitung Die Zeit und Buchautor.

19.30 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: 8,00 € / 6,00 € ermäßigt
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

28 APR Freitag

DIE ABBRUNZATI BOYS
Konzert
„Mille Grazie“ Tour 2023

© Ludwig van Borkum

Ciao Pronto! Es ist wieder so weit: Die erfolgreichste Italo-Schlager-Gruppe Deutschlands gibt sich die Ehre und lädt zu ihrer großen Konzertgala-Tournee des Jahres 2023! Roy Bianco & Die Abbrunzati Boys sagen noch einmal „Mille Grazie“ und bedanken sich mit dieser Konzertreihe nicht nur für die #1 in den deutschen Albumcharts, sondern vor allem für die nun über 40 Jahre währende Treue ihrer „Tifosi“, welche die Erfolgsgeschichte der Gruppe mit viel Hingabe mit- und weiterschreiben, dass sich Außenstehende zuweilen die Augen reiben müssen.
Und am Ende werden Rosen verteilt. Auch 2023. Buon divertimento, a dopo und ci vediamo im Schlagerstrudel!

20.00 Uhr | GLADHOUSE

Vorverkauf: 31,20 € | Einlass ab 19.00 Uhr
Tickets sind im Vorverkauf erhältlich an allen bekannten VVK-Stellen oder unter www.glad.house

02 MAI Dienstag

Lausitzer LesART: URSULA FRICKER
Gesund genug
Lesung und Gespräch

© Schleyerautorenarchiv.de

Als bei Hanne in Berlin das Telefon klingelt, ahnt sie, was kommt. Ihr Vater liegt im Sterben. „Da kann man einmal sehen“, hat der Gesundheitsfanatiker immer mit Genugtuung gesagt, wenn es andere erwischte. Nun leidet er selbst an Darmkrebs im Endstadium. „Da kann man einmal sehen“, würde Hanne jetzt gern zu ihrem Vater sagen. Aber soll sie es ihm wirklich heimzahlen? Am Sterbebett erinnert sie sich an ihr Erwachsenwerden jenseits des väterlichen Diktats und entdeckt eine völlig unbekannte Seite dieses pedantischen Vaters.
Die gebürtige Schweizerin Ursula Fricker (*1965) lebt heute in der Nähe von Berlin.
Moderation: Katarzyna Zorn, Brandenburgisches Literaturbüro

Mitveranstalter: Brandenburgisches Literaturbüro, Lausitzer Rundschau

19.30 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: 10 € / ermäßigt 8 €
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

06 MAI Samstag

TAGE DES OFFENEN ATELIERS
Bilder leihen wie Bücher
Die Cottbuser Artothek stellt sich vor

© Marlies Kross

Kunst möchte gesehen werden. Artotheken ermöglichen eine Betrachtung in aller Ruhe. Die Artothek macht zum ersten Mal mit beim „Tag des offenen Ateliers“. Das Programm: Einblicke in die Geschichte und Kunst des Kunstverleihs * Linolschnitt-Aktion mit dem Maler und Grafiker Thomas Lünser * „Künstler hautnah“ – virtuelle Besuche in Ateliers regionaler Künstler von Rita Grafe bis Hans-Georg Wagner, begleitet vom Filmemacher Walter Schönenbröcher.
Die Bibliothek ist geöffnet, Ausleihe und Anmeldung sind möglich. „Für lau“ können zwei Bilder für zwei Monate ausgeliehen werden.

Mitveranstalter: Volkshochschule Cottbus
Die „Tage des Offenen Ateliers“ sind ein regionales Kooperationsprojekt.

14.00 – 19.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus
Eintritt: frei

08 MAI Montag

MICHAELA MÜNZBERG
Grenzerfahrung und Heimatliebe
Vortrag, Bilder

© privat

Die Corona-Zeit ermöglichte der passionierten Weltenbummlerin Michaela Münzberg ein ganz besonderes Reiseerlebnis mit Folgen… Warum nicht das eigene Land auf neuen Wegen mit dem Motorrad erkunden – immer schön an der Grenze entlang. Wie immer startete Michaela Münzberg am Wilthener Rathaus, im Gepäck neben Zelt und Schlafsack auch Grußbotschaften ihres Bürgermeisters an seine Amtskollegen in vier „Zipfelorten“ Deutschlands. Bei all den Begegnungen am Straßenrand und dem Erleben landschaftlicher Vielfalt und Schönheit in Kunst, Architektur oder Handwerk verliebte sie sich wieder neu in ihre Heimat.

16.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus
Eintritt: 6,00 € / 4,00 € ermäßigt
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

09 MAI Dienstag

SABINE FROST, BORRIES SCHLÜTER UND STEFAN HESSHEIMER
Fürst Pückler. Gartenkünstler, Liebhaber, Gourmet

© S. Frost, B. Schlüter, S. Hessheimer

Musikalische Lesung
Ein luxusverwöhnter, exzentrischer Snob, der Duelle focht und wohl mehr Liebschaften hatte als Casanova, ein Abenteurer, der zu Pferd halb Afrika durchquerte, von höchstem Adel, aber republikanisch gesinnt, begabter Autor, genialer Gartenarchitekt und genussfähiger Gourmet. So jemanden wie den Fürsten Pückler-Muskau hat es im Deutschland des 19. Jahrhunderts nicht noch einmal gegeben! Aus seinem bewegten Leben liest Sabine Frost anekdotenhaft und unter Begleitung von Mundharmonika und Piano.

18.00 Uhr | Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz | Schloss Branitz, Grüner Saal
Eintritt: 25,00 € | Die Teilnahme ist auf 50 Personen begrenzt.
Voranmeldung unter Tel. 0355 75150, 0355 7515192 oder service@pueckler-museum.de
weitere Infos: www.pueckler-museum.de

08
MAI
Montag

Lausitzer LesART:
Jördis Triebel liest aus Brigitte Reimann: „Die Geschwister“

© privat

Jördis Triebel

Dank eines Glücksfundes kann Brigitte Reimanns Roman „Die Geschwister“ in einer ungekürzten, politisch ungeschönten Fassung neu entdeckt werden. Es ist eines der meistdiskutierten Bücher der DDR-Literatur und sorgt gerade aufgrund seiner verblüffenden Modernität international für Begeisterung.
Ostern 1961 erfährt Elisabeth, dass ihr über alles geliebter Bruder in den Westen gehen will, weil er in der DDR keine Zukunft sieht. Was wird bleiben von ihrer Gemeinsamkeit, wenn jeder seinen Idealen folgt?

Nele Holdack, eine der Herausgeberinnen, bietet eine Einführung zu der im Aufbau Verlag erschienenen Neuausgabe und seiner Geschichte. 2023 wäre Brigitte Reimann 90 Jahre alt geworden.

Jördis Triebel studierte Schauspiel an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin. Berufliche Stationen waren unter anderem das Bremer Theater und das Schauspielhaus Zürich. Einem breiten Publikum ist sie aus Fernseh-Serien wie „Weißensee“ oder der RBB-Produktion „Warten auf’n Bus“ bekannt.

Mitveranstalter: Brandenburgisches Literaturbüro, Lausitzer Rundschau. Die Einladung Nele Holdacks wird unterstützt durch Brandenburgischer Literaturrat aus Mitteln des MWFK.

19.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: 15,00 € / 12,00 € ermäßigt, Einlass ab 18.30 Uhr
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder
www.bibliothek-cottbus.de

© Aufbau Verlag

Brigitte Reimann © Aufbau Verlag

10 MAI Mittwoch

DER STADTARCHIVAR MAX WALTHER
Bücher, Bilder, Akten.
Buchvorstellung und Gespräch

© privat

Max Walther verlor 1935 auf Grund der nationalsozialistischen Rassegesetze seine Stelle als Buchhändler und durchlebte mit seiner Familie bis zum April 1945 eine Zeit existentieller Bedrohung. Mit dieser Biographie werden erstmals bisher wenig oder gar nicht bekannte Vorgänge dargestellt. Dazu gehören die Zwangsarbeit der Cottbuser „jüdisch versippten“ Männer 1944, Walthers Entlassung als Bibliotheksleiter 1946 und sein Ausschluss aus der SED. Als Stadtarchivar bewahrte er die Bilder des Malers Carl Blechen vor dem Zugriff der sowjetischen Besatzungsmacht. Er regte umfangreiche Lautaufnahmen des Niedersorbischen durch die Deutsche Akademie der Wissenschaften an. Die Biographie ist ein Beitrag zur Kulturgeschichte der Nachkriegszeit. Moderation: Steffen Krestin

18.00 Uhr | Stadtmuseum Cottbus

Eintritt: frei | Reservierung unter Telefon 0355 6122460 oder E-Mail stadtmuseum@cottbus.de

15 MAI Montag

ZEITZEUGEN
DER ANDERE NEBEN DIR
Lesung mit Musik

© Andreas Fehrmann

Wie wichtig sind uns unsere Mitmenschen? Kümmern wir uns um sie? „DER ANDERE NEBEN DIR“ ist ein unerschöpfliches Thema für Geschichten aller Art – beobachtet, aufgeschrieben und vorgelesen von den schreibenden Zeitzeugen. Und dann fängt da einer zu singen an. Stimmen Sie mit ein? Trauen Sie sich einfach! Wir laden herzlich ein zum Zuhören und Mitsingen und wünschen gute Unterhaltung.

16.00 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: Um einen Wertschätzungsbeitrag wird gebeten
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

25 MAI Donnerstag

Lausitzer LesART: HARALD MARTENSTEIN
Alles im Griff auf dem sinkenden Schiff
Optimistische Kolumnen

© Hans Scherhaufer

Harald Martenstein schreibt seit vielen Jahren eine nach ihm benannte Kolumne in der ZEIT. Er gehört zu den meistgelesenen Autoren Deutschlands. Auch in seinen neuen Texten spart er kaum ein umstrittenes Thema aus, ob es um »Cancel Culture« oder gendergerechte Mathematik geht. Daneben macht er immer wieder seinen Alltag zum Thema. Martenstein provoziert und eckt an, ist dabei aber immer überraschend, oft sehr komisch und manchmal anrührend.
Dieser Kolumnist schreibt die Chronik seines Landes, seiner Generation und seiner Irrtümer.
Moderation: Hendrik Röder, Leiter Brandenburgisches Literaturbüro

Mitveranstalter: Brandenburgisches Literaturbüro, Lausitzer Rundschau.

19.30 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Eintritt: 12,00 € / 10,00 € ermäßigt
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

31
MAI
Mittwoch

Lausitzer LesART: ALEXANDER OSANG
Das letzte Einhorn
Lesung und Gespräch

© Felix Rettberg

Wie schreibt man über Menschen, um ihnen als Reporter gerecht zu werden? Alexander Osang erzählt in seinen Reportagen der Jahre 2010 bis 2020 von Menschen und Orten, in deren Geschichten die großen Zeitläufe eingeschrieben sind. Ob Politiker, Sportler, Unbekannte – seine Texte treffen immer ins Schwarze, und doch vermeiden sie das Fertige, Unumstößliche. So gelingt ihm beides: berührende menschliche Porträts und eine Erzählung gesellschaftlicher Umbrüche, die uns in Zukunft beschäftigen werden. Alexander Osang (*1962) berichtet seit 1999 als Reporter für den Spiegel.
Moderation: Hendrik Röder, Leiter Brandenburgisches Literaturbüro
Mitveranstalter: Brandenburgisches Literaturbüro, Lausitzer Rundschau

19.30 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus
Eintritt: 10,00 € / 8,00 € ermäßigt
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

15
JUN
Donnerstag

ELKE DREKO
3. Literarischer Spaziergang
Ein Bummel durch den Stadtteil Sandow

© Uta Jacob

Gemäß dem Motto des diesjährigen Themenjahres „Baukultur leben – Kulturland Brandenburg 2023“ steht der Nachmittag unter dem Motto „Baukultur erleben – Literatur genießen“. Die Spaziergänger erlaufen historischen Gebäude im Stadtteil und hören dazu regionale Geschichten.

Eine Veranstaltung der Bücherei Sandow e.V.

15.00 Uhr | Start am Cottbuser Planetarium
Eintritt: frei
Reservierung unter Telefon 0355 7299888 (Anrufbeantworter)

15
JUN
Donnerstag

BUCHPREMIERE: ANNETTE HILDEBRANDT
Gehen oder bleiben?
Lesung, Musik und Gespräch

© privat

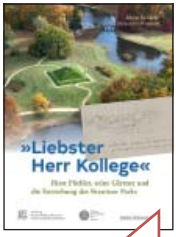
Die Schriftstellerin und Musikantin Annette Hildebrandt liest aus ihrem neuen Roman „An des Haffes anderm Strand - eine ostpreußische Familiengeschichte“. Erlebnisse ihres Vaters Helmut Hildebrandt dienten als Vorlage für viele der im Buch enthaltenen Geschichten um die Flucht aus Königsberg. Veranstaltungsbesucher können über ihre eigene Herkunft erzählen und die Umstände, die sie nach Cottbus führten. Annette Hildebrandt lebte über Jahre in großer Nähe zu ihrer Schwägerin Regine Hildebrandt, der unvergessenen Sozialministerin Brandenburgs.
Livemusik zum Mitsingen, gesungen und gespielt von der Autorin und ihrem Ehemann Lothar Tautz, umrahmt den Abend.

Unterstützt durch Brandenburgischer Literaturrat aus Mitteln des MWFK.

19.30 Uhr | Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus
Eintritt: Um einen Wertschätzungsbeitrag wird gebeten.
Reservierung unter Tel. 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

22 JUN Donnerstag

ANNE SCHÄFER, ALEXANDER NIEMANN UND DR. SIMONE NEUHÄUSER
„Liebster Herr Kollege“



© be.bra wissenschaft verlag

Der Briefwechsel Pücklers mit Gärtner-„Collegen“ ist ein bedeutendes Zeugnis der Gartengeschichte. Ab 1815 setzte in Preußen eine Welle der Neugestaltungen von Landschaftsgärten ein. Aus den Gärtnerbriefen lässt sich erahnen, welche zentrale Rolle der persönliche Austausch bei der Entstehung dieser Gartenanlagen spielte. Für Branitz wird ein kommunikatives Netzwerk erkennbar, das die Verbindung Pücklers zu seinen Standesgenossen, zu den Gärtnern und der Gärtner untereinander umfasst. Der Umgang des Fürsten mit ihnen ist besonders interessant. Die Korrespondenzen erhellen in einzigartiger Weise die Entstehungsgeschichte des Branitzer Parks. Erscheinungstermin: Mai 2023

18.00 Uhr | Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz | Branitzer Park

Eintritt: frei | max. 50 Personen.
Voranmeldung über Tel. 0355 7515192 oder service@pueckler-museum.de

AUSSTELLUNGSTERMINE

STADT- UND REGIONALBIBLIOTHEK

„suisou“ Fotografien von Maik Lagodzki

„suisou“ (aus dem Japanischen „Aquarium“) spielt an Orten des modernen Alltags und solchen, an denen die Zeit scheinbar zum Stehen kam. Im Mittelpunkt ein Charakter, der augenscheinlich wenig gemein mit ihnen hat, realistisch jedoch eng mit ihnen in Verbindung steht. „suisou“ – eine humoristische Metapher über Erwartungen, Reflektion und innerer Zuflucht in einer zu schnell wachsenden Welt.

Produktion: Cottbus, 2023. Modell: Chiho Lagodzki

28. März bis 7. Juli 2023

BÜCHEREI SANDOW – „Kleine Galerie“

„Mitbringsel“ Fotografien von Uta Jacob

09. März bis 05. Mai 2023

„Lausitzer Landschaften in malerischen Gefühlswelten“ von Leon Wagner

11. Mai bis 04. August 2023

STIFTUNG FÜRST-PÜCKLER-MUSEUM PARK UND SCHLOSS BRANITZ

„Immer neuer Ärger!“ Bauen in Branitz einst und jetzt

Open-Air-Ausstellung im Branitzer Park

01. Mai bis 31.Oktober 2023

Stadtmuseum Cottbus

Trinkgenuss.

Bier, Wein und Schnaps in den Cottbuser Gaststätten

18. Februar bis Oktober 2023

Wendisches Museum Cottbus

„DIE FREIHEIT WINKT!
Die Sorben und die Minderheitenfrage nach 1918“

1. April bis 15. Mai 2023

SFPM

Stiftung
Fürst-Pückler-Museum
Park und Schloss Branitz

BRANITZ & FÜRST PÜCKLER

Foto: SFPM/Andreas Franke

Ganz nah
mit dem **BUS 10 (Pückler-Linie)** in wenigen Minuten vom Cottbuser Stadtzentrum erreichbar

pueckler-museum.de

KINDERBÜCHERFRÜHLING

… nicht nur für Kinder
FAMILIENTIPPS

PARK UND SCHLOSS BRANITZ
Ute Fisch

Branitzer Märchenstunde „Von armseligen Hütten und prächtigen Schlössern“

Mittwoch, 12.04., 11.00 und 14.00 Uhr

© SFPM

Während die Kinder Geschichten aus aller Welt lauschen, bietet sich für die Eltern ein Rundgang durch das Schloss an. Eingeladen sind Kinder jeden Alters, Eltern und Großeltern, Tanten und Onkel. Im tiefen Wald steht eine einsame Hütte – wer mag darin wohnen? Eine Maus! Märchenerzählerin Ute Fisch erzählt diese und andere Geschichten von ärmlichen Hütten und verwunschenen Schlössern.

60 Minuten (Schloss Branitz, Grüner Saal). Für Kinder ab 5 Jahren. Kosten: 1,00 € pro Kind (Erwachsene 9,00 €)
Voranmeldung erwünscht: 0355 7515-192 oder service@pueckler-museum.de

Die folgenden Veranstaltungen finden alle in der Stadt- und Regionalbibliothek statt.
Reservierung: Telefon 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

STADT- UND REGIONALBIBLIOTHEK
Puppentheater Nicole Gospodarek

Gans der Bär

Samstag, 13.05., 15.30 Uhr, Einlass ab 14.45 Uhr

© Falk Büchsenschuss

Ein Gänseküken glaubt, dass ein Bär seine Mama ist. Nicht leicht für den Bär! Er beschließt, diesem Dingsda zu zeigen, was ein richtiger Bär ist. Doch das Federvieh klettert, läuft, schwimmt und erledigt sogar den Fuchs. Sollte sich der Bär etwa irren? Ein fröhliches Stück über Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Verantwortung.

Frei nach Katja Gehrmann. Aufführungsrechte beim Verlag für Kindertheater Weitendorf, Hamburg

Unser Förderverein „Bibliothek und Lesen e.V.“ versüßt den Nachmittag mit Kuchen, Kaffee & Tee.
45 Minuten. Für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: Erwachsene 6,00 €, Kinder 3,00 €.

FERIEN-SPIELE-ABENTEUER

Verloren, gewonnen und Spaß gehabt!

Dienstag, 04.04., 9.30 Uhr

© Kerstin Stöckel

Es darf heiß hergehen, wenn wir die Türen zu unserer Spielebude öffnen. Ihr könnt einen Vormittag lang unsere Spieletische erobern und neben dem Klassiker „Mensch ärgere dich nicht“ viele neue Spiele ausprobieren. Brettspiele sind wieder voll angesagt!

Für Ferienkinder ab 6 Jahren. Unkostenbeitrag: 1,00 €.

FERIEN-LESE-ABENTEUER mit Märchenopa Wolfgang

Meister Lampe und die Osterüberraschung

Lesung & Malerei

Donnerstag, 06.04. & Donnerstag, 13.04., jeweils 9.30 Uhr

© Kerstin Stöckel

Wolfgang Staske hat ein großes Herz für Kinder. Mit verschenkter Vorlesezeit möchte er sie glücklich und schlau machen. Als Märchenopa Wolfgang lädt er mit eigenen Ostergeschichten in die Bibliothek ein. Wer mag, beendet den Vormittag mit einer kleinen österlichen Malerei.

Für Ferienkinder ab 6 Jahren. Unkostenbeitrag: 1,00 €.

KINDERBÜCHERFRÜHLING

… nicht nur für Kinder

FERIEN-LESE-ABENTEUER

Dienstag, 11.04., 9.30 Uhr

Ob Bilderbuchkino, Kniebuch oder Vorlesegeschichte – in den Ferien könnt ihr besondere Vorleseaktionen in der Bibliothek erleben und eine Kleinigkeit nach Hause tragen: Geschichten, Ideen und Fragen im Kopf, ein gutes Gefühl im Bauch und in der Hand manch selbst gebasteltes Stück…

Für Ferienkinder ab 6 Jahren. Unkostenbeitrag: 1,00 €.

© Kerstin Stöckel

Michael Petrowitz

Das wilde Uff sucht ein Zuhause

Eine interaktive Lesung

Donnerstag, 20.04., 10.30 Uhr & 14.00 Uhr

Lio Peppel macht einen irren Fund: das Uff, ein freches Urzeitwesen mit großer Klappe. Nach Millionen Jahren ist es wieder aufgewacht und bringt nun das Leben der Familie Peppel gehörig durcheinander. Es entfacht gemütliche Lagerfeuer in der Küche und verschönert die Schulaula mit Höhlenmalereien.
Am Ende der Lesung bekommen die Kinder „Uffstrumente“ und performen mit dem Autor an der Rockgitarre den Uff-Rocksong.

Eine Autorenbegegnung in Kooperation mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis Brandenburg e. V., gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

60 Minuten. Ab Klasse 2. Der Eintritt ist frei.

© Ravensburger Buchverlag

Nadin Voß

Zipfel und Mütze im Feriencamp

Freitag, 21.04., 10.00 Uhr

Zipfel und Mütze fahren gemeinsam ins Feriencamp. Ralf Rabauke und Toni Glitzer sind auch dabei. Sie geraten in Streit, weil Ralf Toni für eine Memme hält. Doch die Vier müssen gemeinsam die Flagge des Camps vor den wilden Schratis schützen. Wird ihnen dies gelingen? Werden sich Ralf und Toni wieder vertragen?

Eine Autorenbegegnung in Kooperation mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis Brandenburg e. V., gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

45 Minuten. Ab Klasse 1. Der Eintritt ist frei.

© Geschichtenzauber

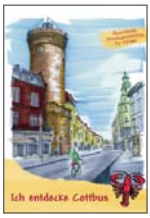
Stefanie Schiemenz

Ich entdecke Cottbus

Dienstag, 25.04. & Dienstag, 09.05., jeweils 10.00 Uhr

Mit kurzen, interessanten Geschichten zu Epochen, Episoden und Personen der Stadtgeschichte geht es auf eine Zeitreise durch Cottbus. Die Kinder erfahren, wo die Besiedlung ihren Anfang nahm, wann Gebäude entstanden sind, die bis heute das Stadtbild prägen, und lernen Persönlichkeiten wie den Fürsten Pückler genauer kennen.

60 Minuten. Ab Klasse 3. Der Eintritt ist frei.



© Schiemenz

Die Veranstaltungen dieser Seite finden alle in der Stadt- und Regionalbibliothek statt.
Reservierung: Telefon 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

KINDERBÜCHERFRÜHLING

… nicht nur für Kinder

Daniel Höra

Von wegen Freundschaft

Dienstag, 02.05., 10.00 Uhr & 12.30 Uhr

Matthis ist neu in seiner Klasse. Für die anderen ist er nur der Streber. Doch dann freundet sich sein Mitschüler Richard mit ihm an, Wortführer der Klasse und Mädchenschwarm. Matthis ist so froh über diese neue Freundschaft, dass er gar nicht merkt, wie Richard ihn zunehmend manipuliert, ihn immer wieder für seine Zwecke ausnutzt.

Eine Autorenbegegnung in Kooperation mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis Brandenburg e. V., gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

75 Minuten. Ab Klasse 7. Der Eintritt ist frei.

© Steffen Jahnowski

Michi Münzberg

Kinder der Berge

Montag, 08.05., 10.00 Uhr

Mehr als 15 Monate verbrachte Michi Münzberg in ihrer Wahlheimat Nepal. Beim Leben in einem Waisenhaus oder in einer traditionellen Kaufmannsfamilie lernte sie ein sehr armes und doch sehr beeindruckendes Land kennen. In ihren Geschichten nimmt sie euch auf ihre Reise mit und erzählt vom Leben der Kinder in den Bergen.

60 Minuten. Ab Klasse 3/4. Der Eintritt ist frei.

© Michi Münzberg

Kathy Wrighter & Martha Faith

Von der Magie des Lesens …

Doppel-Lesung

Freitag, 12.05., 10.00 Uhr

Ein Wispern zwischen den Seiten, eine Spur von Kekskrümeln von einem Bücherregal zum nächsten: Bücher sind magisch und das sollten die darin zu lesenden Geschichten auch sein. Kathy und Martha lesen aus ihren fantastischen Welten und stellen euch ihre Ideen zum Thema „die Magie des Lesens“ vor.

60 Minuten. Ab Klasse 5/6. Der Eintritt ist frei.

© Kerstin Stöckel

Silke Bernard & Kirstin Rhönisch

Freundschaft macht Mut

Donnerstag, 01.06., 10.00 Uhr

Der kleine Vogel Kopernikus hat Angst vorm Fliegen. Als seine Mutter und die Geschwister das Nest verlassen, bleibt er allein zurück. Doch Eichhörnchen Eddie oder der kleinen Hase Rudi helfen ihm. Wird Kopernikus doch noch das Fliegen lernen? Diese liebevoll illustrierte Mutmachgeschichte zeigt, was im Leben wichtig ist.

60 Minuten. Ab Klasse 1. Der Eintritt ist frei.

Illustration Kirstin Rhönisch

Die Veranstaltungen dieser Seite finden alle in der Stadt- und Regionalbibliothek statt.
Reservierung: Telefon 0355 38060-24 oder www.bibliothek-cottbus.de

KINDERBÜCHERFRÜHLING

… nicht nur für Kinder

Vera Kissel

Freischwimmen

Freitag, 02.06., 10.00 Uhr & 12.30 Uhr

Sommer in Berlin, der vierzehnjährige Lukas hat sturmfrei und könnte machen, was er will. Doch es gibt etwas, das er nur tun kann, solange seine Mutter nicht da ist - das Geheimnis um seinen Vater lüften. Was Lukas entdeckt, wirft ihn völlig aus der Bahn.

Eine Autorenbegegnung in Kooperation mit dem Friedrich-Bödecker-Kreis Brandenburg e. V., gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

60 Minuten. Ab Klasse 7/8. Der Eintritt ist frei.

© Gisela Fuhrmann

Ständige Angebote der Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Dienstagsgeschichten

Wenn der Fuchs das Licht ausknipst, beginnt das Bilderbuchkino. Ihr lernt ein spannendes oder lustiges Kinderbuch kennen. Ein Lesefuchs liest es euch vor. Die Bilder aus dem Buch erscheinen großflächig auf einer Leinwand. Danach gibt es eine kleine Malerei.

Immer dienstags einmal im Monat, 16 Uhr:
18.04., 16.05., 20.06. Ab 6 Jahren.
Gemeinsame Aktion von Lesefuchs e.V. und Bibliothek

Fach- und Seminararbeitssprechstunde

Ihr besucht die 9. oder 11. Klasse? Bei uns erhaltet Ihr einzeln oder zu zweit eine individuelle Unterstützung bei der Themenfindung, der Literaturrecherche in unserem Online-Katalog oder in themenspezifischen Datenbanken sowie bei der Erarbeitung eines Literaturverzeichnisses.

Immer mittwochs, 15.00, 16.00, 17.00 Uhr:
Bei der Anmeldung bitte das Arbeitsthema angeben!

Onleihe-Sprechstunde

Ein offenes Angebot! Wir beantworten Ihre technischen Fragen. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Mobilgerät, Ihren gültigen Nutzerausweis sowie persönliche Daten (Passwörter, E-Mail-Adresse) mit. Unsere Bibliothek gehört zum Onleihe-Verbund Brandenburg, der eBooks, eAudios und eMagazines verleiht.

Immer dienstags, zwischen 15.00 Uhr und 16.30 Uhr:
Bei der Anmeldung bitte angeben, welches Gerät Sie nutzen und welche Probleme aufgetreten sind.

Die Veranstaltungen dieser Seite finden in der Stadt- und Regionalbibliothek statt.
Der Eintritt ist frei. Anmeldung erforderlich: Telefon 0355 38060-24 oder
www.bibliothek-cottbus.de

EXTRA-TIPP: NEU ab 1. April!

Online-Brockhaus-Paket für Jugendliche

Wir erweitern unser digitales Angebot. Ob Jugendlexikon, Schülertraining bis Klasse 10, Online-Kurs „Sicher im Web“ oder Wissensportal „Klima der Welt“ – überall findest du verständliche und geprüfte Informationen für deine Referate, Hausarbeiten & Co.

So geht’s: Du wirst Bibliotheksnutzer.
Du wählst auf unserer Website ein Brockhaus-Angebot aus und meldest dich mit deiner Nutzernummer und deinem Passwort an.

Stadtwerke Cottbus

In der Lausitz zu Hause:
Mit Hertz dabei!

KULTURSALON COTTBUS

Musik im Gespräch

Vom Minnesang über Schubert bis Adele: Acht Konzerte zeigen auf, wie das Thema Liebe in sieben Epochen verarbeitet wird – ergänzt durch Impulse zu Literatur und Kunst, mit anschließenden Gesprächen.

2023 THEMA LIEBE

Tickets unter **kultursaloncottbus.com**
Kunsthalle Lausitz Güterzufuhrstraße 7, 03046 Cottbus

LAUSITZER WASSER LWG

Mit uns …
bleiben Sie frisch.

Wir liefern Ihnen zuverlässig
das Lebensmittel Nr. 1.

Kundenservice: (0355) 350-0
www.lausitzer-wasser.de · info@lwgnet.de

GARTEN FESTIVAL
PARK & SCHLOSS BRANITZ

PÜCKLERS GRÜNE OASE · 2023

GARTEN FESTIVAL PARK & SCHLOSS BRANITZ

19.–21. MAI

poolproduction
AGENTUR FÜR AUFMERKSAMKEIT

SFPM
Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Tickets & Info:
gartenfestival-branitz.de

Interessengemeinschaft
BÜCHER IN COTTBUS

STADT & REGIONAL BIBLIOTHEK COTTBUS

Stadt- und Regionalbibliothek Cottbus

Berliner Str. 13 / 14
03046 Cottbus
Tel: 0355 38060-0
Fax: 0355 612-135030
www.bibliothek-cottbus.de
info@bibliothek-cottbus.de

Öffnungszeiten:

Mo	geschlossen
Di-Do	10:00-18:00 Uhr
Fr	10:00-19:00 Uhr
Sa	10:00-14:00 Uhr

BIBLIOTHEK UND LESEN

Förderverein „Bibliothek und Lesen" e. V.

Stadt- und Regionalbibliothek
Berliner Str. 13 / 14
03046 Cottbus
Tel: 0355 38060-0
www.bibliothek-cottbus.de
foerderverein@bibliothek-cottbus.de

Seit 1993 Unterstützung der anspruchsvollen Ziele der Bibliothek mit Ideen, aktiver Mitarbeit und Geldzuwendungen.

Bücherei Sandow e.V. c/o Christoph-Kolumbus-Grundschule

Muskauer Str. 1
03042 Cottbus
Tel: 0355 7299888
www.buecherei-sandow.de
kulturverein@buecherei-sandow.de

Öffnungszeiten:

Mo	13:00-16:00 Uhr
Mi	09:00-13:00 Uhr
Fr	13:00-16:00 Uhr

Eingang hofseitig

GLADHOUSE
JUGEND / KULTUR / ZENTRUM

Jugendkulturzentrum GLADHOUSE

Straße der Jugend 16
03046 Cottbus
Tel: 0355 38024-40
www.literaturwerkstatt-gladhouse.de
literaturwerkstatt@gladhouse.de

Schreibangebote für Kinder und Jugendliche
Lesungen, Wettbewerbe, Workshops
Kino

---

stadt geschichte
COTTBUS | CHÓŚEBUZ
STADTMUSEUM

Stadtmuseum Cottbus

Bahnhofstraße 22
03046 Cottbus
Tel: 0355 612-2460
www.stadtmuseum-cottbus.de
stadtmuseum@cottbus.de

SFPM Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz

Robinienweg 5
03042 Cottbus
Tel: 0355 7515-0
www.pueckler-museum.de
info@pueckler-museum.de